

Die Gratis-Zeitung für das Nibelungenland Nibelungen Kurier

Mittwoch, 9. September 2026, 37. Woche, 42. Jahrgang, Auflage: 34.880 Exemplare

Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel. (0 62 41) 95 78-0, www.nibelungen-kurier.de

GOLD- & SILBERANKAUF
Vertrauen Sie auf meine Erfahrung seit 2011 in Kirchheimbolanden

- Schmuck • Zahngold
- Besteck • Münzen

www.goldankauf-kibo.de

Dienstag bis Freitag, 9.30 bis 12.30 Uhr
Nachmittagstermine auf Anfrage!
Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Laden.

Markus Weber
Ihr Edelmetallhändler

Schlossstr. 21 • 67292 Kirchheimbolanden • Tel. 06352-8089

Pflege persönlich
Persönliche Betreuung daheim

Ihr Partner für **Betreuung zu Hause** (sog. 24-h-Pflege) und stundenweise Entlastung / Hilfe im Haushalt

Wir sind für Sie da!

Siegfriedstraße 14 • 67547 Worms
06241 - 48 28 908
info@pflege-persoendlich.de • www.pflege-persoendlich.de

EHRENAMT: Kultur- und Begegnungsstätte Hamburger Tor e.V. für Deutschen Nachbarschaftspreis nominiert

Von der Altstadtkei- zum Begegnungsort



Die Kultur- und Begegnungsstätte Hamburger Tor e.V. belebt die Wormser Altstadt mit Kultur-, Freizeit- und Begegnungsangeboten. Für dieses Engagement wurde das Projekt für den Deutschen Nachbarschaftspreis nominiert. Foto: Hamburger Tor e.V.

Die Kultur- und Begegnungsstätte Hamburger Tor e.V. wurde für den Deutschen Nachbarschaftspreis nominiert. Mit dem bundesweiten Wettbewerb würdigt die nebenan.de Stiftung Projekte und Initiativen, die ihr Umfeld gestalten und das Miteinander stärken. Das Hamburger Tor gehört damit zu 80 nomi-

nierten Projekten aus dem gesamten Bundesgebiet.

Im weiteren Wettbewerbsverlauf besteht die Chance, für den Landespreis Rheinland-Pfalz oder einen der fünf Themenpreise berücksichtigt zu werden. Über die Preisträgerinnen und Preisträger entscheiden unabhängige Jurys. „Die Nominie-

rung verstehen wir als Anerkennung für alle Menschen, die sich mit Zeit, Ideen und Engagement für die Kultur- und Begegnungsstätte Hamburger Tor einsetzen und unsere Gemeinschaft mitgestalten“, so Reiner Schneickert, 2. Vorsitzender des Vereins.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

WORMS: Erste Senioren-Sicherheitswoche vom 14. bis 18. September

Sicherheit & Prävention im Alltag

Von Montag, dem 14. September, bis Freitag, dem 18. September, veranstaltet die Stadtverwaltung Worms gemeinsam mit dem Caritasverband Worms e.V. die erste Wormser Senioren-Sicherheitswoche. Die Themenwoche richtet sich an ältere Bürgerinnen und Bürgern und bietet eine Vielzahl an informativen Vorträgen, interaktiven Workshops und praktischen Trainings. Ziel ist es, für mögliche Gefahren im Alltag zu sensibilisieren und die persönliche Sicherheit zu stärken.

Das Thema „Sicherheit“ wird aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Das Spektrum der insgesamt acht Veranstaltungen reicht von der Aufklärung über aktuelle Betrugsmaschen über Maßnahmen des Brand-schutzes und der persönlichen Vorsorge bis hin zu praktischen Trainings für eine sichere Mobilität mit Rollator oder E-Bike.

Anmeldung erbeten

Alle Veranstaltungen sind für die Teilnehmer kostenfrei. Das vollständige Programm sowie

Details zu den Veranstaltungsorten und Anmelde-möglichkeiten sind online auf der Sonderseite zur Sicherheitswoche unter www.sicherheitswoche.worms.de abrufbar. Programmübersichten sind ebenfalls an der Pforte des Rathauses erhältlich.

Für Fragen zur Senioren-Sicherheitswoche steht die städtische Fachstelle für Senioren und Inklusion per Telefon unter 06241/8535711 oder 06241/8535701 sowie per E-Mail unter seniorenbuero@worms.de zur Verfügung.

Druck | Grafik | Webdesign

Scheurer Medien
Werbung seit 1999

Karl-Arnold-Str. 10
67551 Worms
Tel: 01 51 72 17 17 30
www.scheurer-medien.de

Kostenlose Beratung vor Ort und Hol-/Bringservice

Polsterei Kramer
Polstermeister Gunther Kramer

Wormser Landstr. 13 • 67551 Worms • (0 62 41) 20 36 46

Glaserei Wollentin Meisterbetrieb ... kompetent, preiswert, schnell

Notfall-Service • Tag & Nacht
Mainzer Straße 1 • Worms • Tel. (0 62 41) 97 71 71
www.glasermeister-wollentin.de

Seit über 20 Jahren

KAUFHAUS DER WIEDERKEHR
Gebrauchtwarenkaufhaus • Fr., 13–18 Uhr & Sa., 10–14 Uhr
Worms, Carl-Schurz-Straße 2

* immer preisgünstig & nachhaltig! *

Klug kaufen im KAUFHAUS DER WIEDERKEHR
Alles, was ein Haus – Halt hergibt

Koppold
WIR BEWEGEN WAS

SEIT 1981

IHR PARTNER rund ums Auto
Gebrauchtwagen • Werkstatt-Service

ISUZU Neuwagen
HYUNDAI-Fahrzeuge

Autohaus Koppold & Co GmbH
Robert-Bosch-Straße 27 • 55232 Alzey • Tel. 0 67 31/ 94 79 860
www.koppold.com

TERMINE

Prinzengarde Gloria 02 e.V.

Die Wormser Prinzengarde Gloria 02 e.V. lädt ein zur „Großen Rat“-Sitzung am heutigen Mittwoch, dem 9. September, um 19 Uhr, beim TuS Weinsheim Heuweg 20, Weinsheim. Bereits ab 18 Uhr beginnt der Kartenvorverkauf für die Damensitzungen am 29. Und 30. Januar 2027.

Pfrimmpark entdecken

Mit dem NABU Streifzüge durch das Pfrimmtal bis zum Pfrimmpark unternehmen – das ist wieder am morgigen Donnerstag, dem 10. September möglich. Dort wird die Pflanzen- und Tierwelt erkundet. Bitte sofern vorhanden Kescher, Becherlupen und Ferngläser mitbringen. Außerdem kann man Bestimmungsbücher und sofern vorhanden das Handy einpacken. Der NABU zeigt, wie man Pflanzen bestimmt, Tiere beobachtet und die Natur kennenlernt. Die Expedition ist geeignet ab 4 Jahren (in Begleitung). Treffpunkt ist um 17.15 Uhr (bis ca. 18.30 Uhr), an der Pfrimmtscheule. Infos und Anmeldung bei Jessica Joppich unter E-Mail najuworms@gmail.com

Leiselheimer Landfrauen kochen Latwerge

Am Freitag, dem 11., und Samstag, dem 12. September, kochen die Leiselheimer Landfrauen im Hof der Familie Prior Latwerge. Am Freitag wird ab 14 Uhr entkernt. Bitte dafür eigene Schlüssel und Messer mitbringen. Am Samstag wird von 6 bis ca. 18 Uhr gerührt und anschließend abgefüllt. Wer große Schüsseln und Abfüllhilfen zur Verfügung stellen kann, darf sie gerne mitbringen. Anmeldung zum Helfen unter E-Mail worms-leiselheim@lfv-rheinhausen.de oder telefonisch unter 0151/5 5780592.

Mitsingen im Kinderchor

Die Ev. Kirchengemeinde Brot & Rosen Worms und das Ev. Stadtkantorat Worms laden Kinder ab dem Grundschulalter herzlich zum Mitsingen im Kinderchor ein. Die Treffen finden donnerstags von 17.15 bis 18 Uhr im Gustav-Adolf-Saal, Diesterwegstraße 1, 67549 Worms, statt.

Weitere Informationen bei Kantor Christian Schmitt unter E-Mail an schmitt@stadtkantorat-worms.de

BACKFISCHFEST: Am Sonntagabend endete ein friedliches und sehr gut besuchtes Volks- und Weinfest

Positive Bilanz zum Jubel und Trubel am Rhein



Kettenkarussell und Riesenrad gehören zum Backfischfest wie das Amen in der Kirche.

Foto: Manu Sabo

Neun Tage Backfischfest verliefen friedlich und reibungslos. Während des größten Volks- und Weinfestes am Rhein konnten insgesamt rund 350.000 Besucherinnen und Besucher auf und um dem Festplatz gezählt werden. Dass und wie groß der Zuspruch war, zeigte sich schon am ersten Festwochenende: Am Samstagabend musste der Einlass ins Festzelt bereits um 22 Uhr vorübergehend gestoppt werden, da die maximale Kapazität erreicht war.

Bürgermeisterin Stephanie Lohr: „Wir blicken dankbar auf ein rundherum gelungenes Backfischfest zurück.“ Diese Einschätzung teilten auch Polizei, Sicherheits- und Rettungskräfte

sowie die Ordnungsdienste. Für die Einsatzkräfte verliefen die neun Festtage insgesamt ruhig und ohne größere Zwischenfälle. Matthias Pfeiffer, Bereichsleiter des städtischen Bereichs 3.2, Sicherheit und Ordnung, zog ebenfalls ein positives Fazit: „Die enge Zusammenarbeit aller beteiligten Sicherheits- und Einsatzkräfte sowie die bewährten Maßnahmen haben dabei wesentlich zu einem sicheren und entspannten Fest beigetragen.“

Spendenaktionen

Neben dem Rummelplatz zog u.a. auch das Entenrennen zahlreiche Gäste in seinen Bann. Alle 5.000 Rennlizenzen der Bene-

fiz-Aktion waren ausverkauft. Der Erlös in Höhe von 24.000 Euro kommt in diesem Jahr der Ökumenischen Hospizhilfe Worms e.V., dem Wormser Tierheim sowie der Volksbühne Worms zugute. Damit wurde ein Meilenstein erreicht, denn seit 2019 sind insgesamt 100.000 Euro an Spenden zusammengekommen.

Schaustellerin Patricia Kinzler sammelte an der historischen Konzertorgel auf dem Festplatz wieder Spenden. Dank der großen Unterstützung von Besuchern und Schaustellern kam am Ende eine Summe von knapp 13.000 Euro zusammen.

Der Erlös geht an den Förderverein Frauenhaus Worms sowie

die Ökumenische Hospizhilfe Worms e.V.

Lohr dankt für Einsatz

Für den Einsatz und das Engagement aller Beteiligten fand Lohr dankbare Worte: „Ein Fest wie das Backfischfest lebt von den Menschen, die mit viel Engagement, Leidenschaft und Herzblut dafür sorgen, dass es jedes Jahr aufs Neue zu einem besonderen Erlebnis wird.“

Backfischfest 2027

Nach dem Fest ist vor dem Fest: Im kommenden Jahr findet das Backfischfest vom 28. August bis 5. September statt.

Fortsetzung von Seite 1

Von der Altstadtkneipe zum Begegnungsort

Breites Angebot

Was 2017 mit der Idee zweier Altstadtbewohner begann, eine ehemalige Kneipe wieder mit Leben zu füllen, hat sich zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in der Wormser Altstadt entwickelt. Heute bietet das Hamburger Tor als ehrenamtlich geführtes Bürgerhaus ein

vielfältiges und kostenfreies Programm für Menschen aller Generationen.

Für Dritte offen

Das Angebot reicht von Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und Vorträgen über Begegnungs-, Freizeit- und Sportformate bis hin zu Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche sowie

Seniorinnen und Senioren. Darüber hinaus stehen die Räume auch Initiativen und gesellschaftlich relevanten Angeboten Dritter offen.

„Unser Verein lebt davon, dass Menschen zusammenkommen. Aus Gästen werden Mitwirkende, aus Nachbarn werden Freunde“, so Florian Diekmann, 1. Vorsitzender des Vereins. Der Verein zählt inzwi-

schen mehr als 130 Mitglieder und erreichte im Vorjahr über 3.700 Gäste. Unabhängig vom Ausgang freut sich das Hamburger Tor über alle, die das Haus in der Bärengasse 19 in 67547 Worms kennenlernen möchten. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.hamburger-tor.de

Der heutigen Ausgabe liegen – in Teilen bzw. in der Gesamtauflage – folgende Prospekte bei:



Wir bitten um freundliche Beachtung unserer Beilagenkunden.



Schuhservice Gedenk

Markus Gedenk
Schuhmacher
Schuhservice-Gedenk@web.de

Hagenstraße 34
67547 Worms
06241-82077

Reparatur von Schuh- & Lederwaren
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. (9-18 Uhr)

Rock'n'Soul mit „T-What“

Rock'n'Soul aus Südhessen gibt es mit „T-What“ am Samstag, dem 12. September, ab 19 Uhr, beim Hamburger Tor e.V., Bäregasse 17-19, Worms, zu erleben. Mit einem intensiven Mix aus Rock, Soul, Blues und

einer Prise Funk bringt die fünfköpfige Band Songs der letzten fünf Jahrzehnte auf die Bühne – immer mit ihrer ganz eigenen, kraftvollen Note. Der Eintritt ist frei, über Spenden für die Band freut man sich.

KLINIKUM WORMS: Teddyklinik hat morgen von 15 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet

Was tun, wenn es Teddy und Co. schlecht geht?



Die Teddyklinik ist Anlaufstelle für alle Kuscheltiere mit Beschwerden und deren kleine Besitzer. Foto: Klinikum Worms

Am morgigen Donnerstag, dem 10. September, öffnet die Wormser Teddyklinik, von 15 bis 17.30 Uhr, ihre Türen wieder für Kinder und ihre Kuscheltiere im Foyer Haus 2 des Wormser Klinikums. Organisiert und begleitet wird das Projekt von den Medizinstudierenden im Praktischen Jahr des Klinikums Worms.

Um den Ablauf eines Krankenhausbesuches einmal miterleben und dabei spielerisch potentielle Bedenken oder Ängste vor dem Arzt zu verlieren, können Kinder im Kita- bis Grundschulalter in das Teddybärenkrankenhaus kommen. Dort untersuchen sie gemeinsam mit den Medizinstudierenden in ihrer Funktion als Teddydocs ihre Kuscheltiere.

Wie auch bei einem „normalen“ Arztbesuch üblich beginnt alles im Wartezimmer, wo die Kinder samt ihren Plüschtieren von den Teddydocs abgeholt werden, um dann – je nachdem woran der Teddy, das Plüschpferd oder die Kuschelkatze leidet – ver-

schiedene Behandlungsstationen zu besuchen: Muss der Teddybär mit Bauchschmerzen ins MRT? Muss bei dem erkälteten Kuschelhund dringend Fieber gemessen werden oder braucht der Lieblingshase dringend eine Impfung?

Pflaster, Verband oder Impfung

Die Kuscheltiermamas und -papas dürfen natürlich tatkräftig bei der Diagnosefindung helfen, ganz gleich, ob es sich nun um das Abhören des Hundeherzens mit dem Stethoskop oder das Begutachten eines Röntgenbildes bei gebrochenem Tigerbein handelt. Auch beim gemeinsam entworfenen Behandlungsplan dürfen die Kinder teddyärztlich tätig werden und beispielsweise ein Pflaster auf die verwundete Bärenpfote kleben, einen Verband um den angeknacksten Pferdehuf wickeln oder eine Impfung verabreichen.

Im Anschluss geht es dann noch in die Apotheke, wo den plüschigen Patienten nach der ersten Behandlung im Krankenhaus noch ein Schmerzwegbonbon oder Vitamine zur Genesung verschrieben und Rezepte eingelöst werden können. Und selbstverständlich gibt es abschließende eine wohlverdiente Tapferkeitsurkunde.

Spielerisch die Angst nehmen

Ziel dieses Projektes ist es Kindern durch das Miterleben eines Arztbesuches mit medizinischen Behandlungen, ohne selbst Patient zu sein, spielerisch die Angst zu nehmen und Vertrauen aufzubauen. Die Kinder können Fragen stellen und selbst als Behandler tätig werden – immer in Begleitung und Bezug zu einem wichtigen Wegbegleiter in Form ihres Kuscheltieres.

Kuscheltier mitbringen

Der Vormittag ist speziell für angemeldete Kindergartengruppen reserviert, die ihre Stofftierpatienten vorstellen. Ab 15 Uhr sind alle interessierten Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen, mit ihren Kuscheltieren vorbeizukommen. Für den Besuch in der „Teddyklinik“ sollten die Kinder ein Kuscheltier mitbringen und sich eine kurze Geschichte überlegen, weswegen dieses an dem Tag zum Arzt muss (z.B. Bauchschmerzen oder vom Klettergerüst gefallen).

NABU WORMS-WONNEGau: Erstes Treffen der neuen Naturschutzjugend am 13. September von 10 bis 14 Uhr im Wormser Erlebnispark

Abenteuer in der Natur erleben

Der NABU Worms-Wonnegau gründet eine neue NAJU-Jugendgruppe für Kinder und Jugendliche von 11 bis 14 Jahren. Im Mittelpunkt stehen Naturerlebnisse, spannende Outdoor-Aktivitäten und der gemeinsame Einsatz für Umwelt und Natur. Das erste Treffen findet am

Sonntag, dem 13. September, von 10 bis 14 Uhr, im Erlebnispark Worms, neben dem Tiergarten, statt. Anschließend wird sich die Gruppe regelmäßig einmal im Monat treffen.

Wer Lust hat, die Natur zu entdecken, Abenteuer draußen zu erleben und gemeinsam mit

anderen etwas für die Natur zu tun, ist herzlich willkommen.

Interessierte Jugendliche und ihre Eltern können sich beim NABU Worms-Wonnegau informieren oder einfach vorbeikommen. Weitere Infos unter Telefon 0176/22072737 oder E-Mail najuworms@gmail.com



Damit Worms wieder lächelt

- ✓ Sicherere Stadt
- ✓ Saubere Straßen
- ✓ Erreichbares Rathaus
- ✓ Starke Wirtschaft
- ✓ Mehr Bürgernähe

Ali Kesler
Oberbürgermeister-Kandidat für Worms

Für ein sicheres, sauberes und erreichbares Worms.

PROFI ENTRÜMPELUNG

Chris
Entrümpelung

- Firmen- / Geschäftsauflösung
- Messie Wohnung • Haushaltsauflösung

0176 2374 5368

E-Mail: info@chrisentruempelung.de

www.nibelungen-kurier.de

walz möbel outlet

SEPTEMBER-VERKAUFS-AKTION

ÜBER 500 ARTIKEL!

AUF ALLE BEREITS 20% - 30% - 40% REDUZIERTEN PREISE 20% AKTIONS-RABATT ON TOP!

Möbel, Tische, Stühle, Sessel, Gartenmöbel, Loungemöbel, Bilder und eine große Auswahl an Deko und Wohnaccessoires

Die schönste Ausstellung in der historischen Festhalle!

Walz GmbH | Walz Möbel Outlet
Hochheimer Str. 76, 67549 Worms

Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa 10-16 Uhr

Tel. 06241 9770714
Mobil: 0172 6351786

info@walz-moebel-outlet.de
www.walz-moebel-outlet.de



TERMINE

Kleine Wanderung der Frauenselbsthilfe Krebs

Die Abendgruppe der Frauenselbsthilfe Krebs begrüßt alle Gruppenteilnehmer zu einer gemeinsamen Wanderung auf dem Erlebnispfad in Eich am Samstag, dem 12. September, um 12.45 Uhr, vor der Verbandsgemeinde Eich. Die Wanderung dauert etwa 2,5 Stunden mit kleinen Pausen und einem kleinen Imbiss. Im Anschluss kehrt man gemeinsam ein im Lokal „Zum Giggel“ in Eich.

An Ort und Stelle wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro eingesammelt. Anmeldung und Infos bei Susanne Sattler, Telefon 06241/55584 und E-Mail s.sattler-fsh@gmx.de

TOURIST INFO: Besondere Führung morgen um 18 Uhr**Zeitreise durch die Wormser Altstadt**

Am morgigen Donnerstag, dem 10. September, lädt die Interessengemeinschaft der Wormser Gästeführer ein zur Abendführung „KulTour nach 6“. An diesem Abend erwartet die Gäste eine Zeitreise durch das historische Worms, durch die Gassen der Altstadt, die trotz zweier Zerstörungen ihren Charme erhalten hat.

Entlang der alten Stadtmauer und in den engen Gassen zwischen Fischerweide, St. Paulus und Judengasse wird Geschichte greifbar. Ein Erlebnis für alle, die das alte Worms neu entdecken möchten. Treffpunkt ist 18 Uhr



am Neumarkt vor der Tourist Information, der Teilnehmerbeitrag liegt bei 10 Euro.

Die Führung dauert ca. 90 Minuten. Tickets sind vor Ort bei den Gästeführern erhältlich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos auch unter www.gaestefuehrer-in-worms.de

BROT & ROSEN: Reisebericht von Dietrich Gerstner über Palästina und Israel am 14. September um 19 Uhr**Zwischen Besatzung und Hoffnung**

Was bedeutet es konkret, unter Besatzung zu leben? Wie entstehen trotz aller Widrigkeiten Hoffnung und Widerstand? Im Februar reiste Dietrich Gerstner für einen Monat ins Westjordanland und nach Israel.

Am Montag, dem 14. September, um 19 Uhr, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Brot & Rosen, in den Luthersaal, Friedrich-Ebert-Straße 45, zu Gerstners Reisebericht aus Palästina und Israel 2026, ein. An diesem Abend berichtet er von seinen vielfältigen Begegnungen mit der Bevölkerung, Friedensakti-

vistinnen und -aktivisten, Menschenrechtsorganisationen und lokalen Initiativen, die sich unter schwierigen Bedingungen für ein Ende der Besatzung, für Gleichberechtigung und Menschenwürde einsetzen.

Dietrich Gerstner ist Theologe und lebt seit 30 Jahren in Hamburg in der Basisgemeinschaft Brot & Rosen gemeinsam mit Geflüchteten und Migrantinnen und Migranten unter einem Dach. Er engagiert sich unter anderem für die israelisch-palästinensische Organisation „Combatants for Peace“.

Seit 60 Jahren: Worms trinkt hier. Erfahrung, Auswahl und Beratung – statt Quadratmeter-Show

Sprudel oder Medium **GEROLSTEINER** 12/0,75 l Glas

6.99

€ 0,78/1 l
zzgl. € 3,30 Pfand

€ 1,- GÜNSTIGER

Teinacher Limonaden verschiedene Sorten 1/0,75 l

0.99

€ 1,32/1 l
zzgl. € 0,15 Pfand

20% GÜNSTIGER

Nur in der Alzeier Straße

Bitburger Stubbi 20/0,33 l

9.99

€ 1,51/1 l
zzgl. € 3,00 Pfand

30% GÜNSTIGER

28% GÜNSTIGER

Hassia Sprudel oder Medium 12/0,75 l

4.99

€ 0,55/1 l
zzgl. € 3,30 Pfand

Orangensaft sanft wie Seide 6/1,0 l

Rapp's **15.99**

Fruchtsäfte - die es in sich haben

€ 2,67/1 l
zzgl. € 2,40 Pfand

Zugabe zum Kasten **1 Fl. Apfelsaft gratis** zzgl. Pfand

LANGENBACH 1/0,75 l

trocken oder halbtrocken

5.85

€ 7,80/1 l

10% GÜNSTIGER

11% GÜNSTIGER

Schwollener WASSER FÜR DIE SINNE 12/0,75 l

4.99

€ 0,55/1 l
zzgl. € 3,30 Pfand

Classic, Medium oder Naturell

Mönchshof 20/0,5 l

17.50

€ 1,75/1 l
zzgl. € 4,50 Pfand

€ 1,- GÜNSTIGER

versch. Sorten

Saisonbiere ausgeschlossen

Oberdorfer Helles 20/0,33 l

15.99

€ 2,42/1 l
zzgl. € 3,00 Pfand

€ 1,- GÜNSTIGER

Zugabe zum Kasten: **1 Paar Socken gratis**

Angebote gültig:

09.09. bis 19.09.2026

Die Angebote sind nur in unseren Abholmärkten erhältlich.

Nur solange der Vorrat reicht.
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

gegros

ZENTRALE BESTELLANNAHME + HEIMSERVICE

Tel. 0 62 41 / 4 95 85 · Fax 0 62 41 / 4 43 85

E-Mail: post@gegros.de**AUSLIEFERUNG + ABHOLMARKT**

Körnerstraße 4-6 · 67547 Worms

Tel. 0 62 41 / 4 95 85

ABHOLMARKT

Neue Adresse: Alzeier Straße 60

67549 Worms, Tel. 0 62 41 / 20 51 94

UNSER ONLINE-SHOPworms.wir-liefern-getraenke.de

- ▶ PRIVAT
- ▶ BETRIEB
- ▶ BÜRO
- ▶ PARTY

ABENHEIM: Frauenbund stiftet eine Sitzbank am Skulpturenweg

Ein gemütliches Plätzchen



Vorstandsfrauen des Frauenbunds mit Ilse Kron-Weber (links hinten) und Uli Volz mit Rolf Klingler (hinten rechts).

Foto: Gudrun Volz

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums stiftete der Katholische Deutsche Frauenbund Worms-Abenheim seiner Heimatgemeinde eine Sitzbank am Skulpturenweg.

Die Bank steht in unmittelbarer Nähe des Ikarus; dort, bei ei-

nem Umtrunk, bedankte sich die Vorsitzende Maria Kaltenthaler ganz herzlich bei Uli Volz und Rolf Klingler für das Montieren und Aufstellen der Bank.

Ebenso galt ihr Dank Ilse Kron-Weber für die Beratung und Unterstützung.

Mit dem Wunsch an die künftigen Skulpturenweg-Besucher: „Ein gemütliches Plätzchen, an dem nicht nur deine Füße, sondern auch dein Herz zur Ruhe kommt“, das wünschen wir dir“, endete die kleine Feierstunde.

WORMS: Treff für Angehörige junger Menschen mit psychischer Belastung am 15. September

Austausch und Unterstützung

Am Dienstag, dem 15. September, findet von 17 bis 18.30 Uhr der nächste offene Treff der Angehörigengruppe für Eltern und Angehörige von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit psychischen Belastungen oder Erkrankungen statt. Im Psychosozialen Zentrum (PSZ) der Caritas in Worms (Renzstraße 3) bietet er Raum für Austausch, ge-

genseitige Unterstützung und das Teilen eigener Erfahrungen in geschützter Atmosphäre. Moderiert wird das Angebot von einer Angehörigen aus der Selbsthilfe, die die Herausforderungen aus eigener Erfahrung kennt.

Die monatlichen Treffen wechseln zwischen offenen Selbsthilfetreffen und Impulstreffen mit fachlicher Begleitung. Das Ange-

bot ist eine Kooperation zwischen Selbsthilfe, dem PSZ und dem Kinder- und Jugendhilfzentrum St. Marien des Caritasverbandes Worms e.V. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es unter E-Mail beratungsstelle@caritas-worms.de oder Telefon 06241/48036-314.

radhaus
der Lebenshilfe Worms

RABATTAKTION

@radhausworms @radhauswo

-30%
auf alle lagernden
Fahrräder
mit und ohne E-Antrieb

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo, Di, Do, Fr
9.30 - 12.30 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Mi 09.30 - 12.30 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Von-Steuben-Straße 8
67547 Worms
(Hbf Nord)
Tel 06241 24208
www.radhaus-worms.de

www.nibelungen-kurier.de

10 Jahre ADAC Geschäftsstelle und Reisebüro

Friedrich-Ebert-Straße 86
67549 Worms

Aktionstag zum Jubiläum

am Mittwoch

16. September 2026
10 - 18 Uhr

Verlosung von Reise-
und Tankgutscheinen

Essen & Getränke

Glücksrad



ADAC Pfalz e.V.

ADAC

Mitgliederversammlung der Landfrauen Wo.-Heppenheim

Die Mitgliederversammlung findet am
Donnerstag, den 29. Oktober 2026 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Heppenheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Auslegen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht Kassenwart
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassenwartes / Vorstandes
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Ehrungen Jubilare
10. Beitragsanpassung
11. Verschiedenes

KURZ NOTIERT

Stefan Traub ausverkauft

Das Solokonzert des Vibrafonisten Stefan Traub am Freitag, dem 11. September, im Wormser Museum Heylshof ist leider ausverkauft.

„Kunst Pause“ startet

Ab dem heutigen Mittwoch, dem 9. September, um 13 Uhr, wird die vom Förderkreis des Museums Heylshof initiierte Reihe „Kunst Pause“, bei der jeweils ein ausgewähltes Werk aus der umfangreichen Privatsammlung vorgestellt und kunsthistorisch erläutert wird, nach der Sommerpause fortgesetzt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzlich willkommen im Klinikum Worms! Seien Sie unser Gast beim Tag der offenen Tür.



**Entdecken Sie unser Klinikum
und erleben Sie Medizin hautnah.
Wir freuen uns auf Sie!**

**Sonntag
20.09.2026
10-17 Uhr
Eintritt frei**



ADFC WORMS: Geführte Radtour am 20. September nach Weisenheim am Berg / Treffpunkt 10 Uhr am Pegelhäuschen

Durch hügelige Weinberge in die nahe Pfalz

Am Sonntag, dem 20. September, geht es bei dieser geführten Radtour des ADFC Worms zunächst am Eisbach entlang nach Worms-Heppenheim, dann nach Dirmstein und Laumersheim durch hügelige Weinberge. Ab Großkarlbach führt die Strecke ein Stück auf dem Mühlenweg, um dann noch am Fuße der Pfälzer Berge nach Weisenheim am Berg abzudrehen.

Nach einer Mittagseinkkehr rollen die Radlerinnen und Radler

entspannt überwiegend über Gefällstrecken und ebenes Gelände wieder Richtung Rhein. Vorbei an Beindersheim und am Bobenheimer Vogelpark geht es über den Rheinradweg wieder zurück zum Pegelhäuschen.

Treffpunkt für diese Tour ist um 10 Uhr am Pegelhäuschen an der Wormser Rheinpromenade, die Tourenlänge beträgt 67 km. Tourenleiter ist Hartmut Fritz, erreichbar unter E-Mail hartmut@fritz-de.eu oder Telefon 0176/45671540.

TERMINE

Der Weg in die Selbstständigkeit

Die nächste Infoveranstaltung der Agentur für Arbeit Mainz befasst sich mit Selbstständigkeit und findet am Dienstag, dem 15. September, von 10 bis 11 Uhr statt. Was bedeutet „Gründungszuschuss“, wie hoch ist dieser und welche Voraussetzungen müssen vorliegen? Auch wird erläutert, welche Absicherungen während der Existenzgründung sinnvoll sind. Anmeldung und weitere Infos per E-Mail an mainz.biz@arbeitsagentur.de

Tagesfahrt zum Europäischen Parlament

Am Donnerstag, dem 17. September, lädt „ALLEZ Worms-Auxerre. Bündnis zur Förderung der Deutsch-Französischen Freundschaft e.V.“ zur Tagesfahrt nach Straßburg ein. Am Vormittag ist u.a. ein Treffen mit der Vizepräsidentin des Europaparlamentes, Dr. Katarina Barley, und die Teilnahme an einer Ratssitzung geplant. Interessierte wenden sich per E-Mail an allez_ev@t-online.de

Autor stellt Buch vor

Eisenbahnbrücken sind technische Meisterleistungen. Und genau diesen Meisterwerken widmet der Historiker Dr. Jörg Koch sein Buch, welches er am Mittwoch, dem 16. September, um 18.30 Uhr im Kleinen Saal/MINT-Raum der Stadtbibliothek erstmalig vorstellt – inklusive der Wormser Eisenbahnbrücke. Anmeldung unter Telefon 06241/8534209.

ABENHEIM: Veranstaltungswochenende der Blaskapelle am 19. und 20. September

Konzerte und Frühschoppen mit Haxen

Die Blaskapelle 1959 Abenheim lädt am 19. und 20. September zu einem Veranstaltungswochenende rund um die Musik ein.

Am Samstag, dem 19. September, steht zunächst der musikalische Nachwuchs im Mittelpunkt. Ab 14.30 Uhr können sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen auf einen schönen Nachmittag

einstimmen. Um 15.30 Uhr beginnt das Jugendkonzert, bei dem die jungen Musikerinnen und Musiker ihr Können präsentieren. Auch die Nachwuchsarbeit an der Blockflöte ist Teil des Konzertprogramms.

Im Anschluss an das Konzert sind insbesondere Kinder und Familien zur Instrumentenpräsentation im Pfarrzentrum Abenheim eingeladen. Dort können verschiedene Instrumente kennengelernt und auch selbst ausprobiert werden.

Am Sonntag, dem 20. September, geht es ab 11 Uhr mit dem Bayerischen Frühschoppen im Pfarrgarten Abenheim weiter. Die Blaskapelle sorgt mit zünftiger Blasmusik für die passende musikalische Unterhaltung. Da-

zu gibt es bayerische Schmankerl und frisches Bier vom Fass. Eine besondere Premiere gibt es in diesem Jahr ebenfalls: Zum ersten Mal werden Haxen angeboten – solange der Vorrat reicht.

Die Blaskapelle 1959 Abenheim freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und ein geselliges Wochenende voller Musik und guter Stimmung.

NABU & BUND: Umweltverbände warnen vor Verunreinigung des Grundwassers bei Erweiterung des Waschkieswerkes Hamm

Gefährdung des Grundwassers droht

Derzeit läuft ein Planfeststellungsverfahren zur Erweiterung des Kiesabbaus im Waschkieswerk bei Hamm (Neunmorgensee). Im Rahmen des Verfahrens hatten die Naturschutzverbände NABU und BUND eine Stellungnahme hinsichtlich des Natur- und Umweltschutzes abgegeben. Nun kommt es am morgigen Donnerstag zu einem Erörterungstermin und anschließend entscheidet die SGD in diesem Verfahren, so eine gemeinsame Pressemitteilung von NABU und BUND von Sonntag.

Die Umweltverbände beurteilen in ihren Stellungnahmen die Erweiterung sehr kritisch. Sie befürchten die Beeinträchtigung eines angrenzenden Biotops, den Verlust wertvoller Ackerflächen und eine Absenkung des Grundwasserspiegels. Die größte Gefahr sehen Verbände jedoch in einer Gefährdung des Grundwassers. Im Planfeststellungsverfahren ist nämlich vorgesehen, dass die ausgekiesete Fläche mit einer Million Tonnen Fremdmaterial aufgefüllt werden soll. Dies wäre für den hiesigen Naturraum



Der Neunmorgensee in Hamm.

Foto: NABU Worms-Wonnegau

ein absolutes Novum, so die Naturschutzverbände.

Fremdmaterial wird abgelehnt

„Nur eine Teilverfüllung mit vor Ort anfallendem, nicht brauchbarem Material zur Herstellung von Flachwasserzonen ist nachhaltig und wird von uns befürwortet“, erläutert NABU-Vorsitzender Matthias Bösl, „so können die offenen Wunden wieder geschlossen werden. Den Einbau von Fremdmaterial jedoch, das erst angeliefert werden soll, lehnen wir ab“.

„Man stelle sich vor, wie etwa 37.000 LKW-Ladungen Material aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet angeliefert und in Hamm in einem Trinkwasserschutzgebiet ins offene Grundwasser gekippt werden“, so der BUND-Vorsitzende Michael Leukam. Der aufzuschüttende Bereich reiche laut BUND bis zu zehn Meter tief in den Grundwasserleiter. Das einzubauende Material soll zwar beprobt werden, aber die vorgesehenen Parameter entsprechen nicht den Anforderungen des Trinkwasserschutzes. „Daher ist nicht auszuschließen, dass trinkwassergefährdende

Substanzen mit diesem Fremdmaterial ins Grundwasser gelangen könnte. An Land könne man belastetes Material unter Umständen wieder entfernen, im Wasser ist das aber nicht mehr möglich“, warnt Leukam. Erfahrungen aus anderen Gebieten in Deutschland mit einer hohen Dichte an Nassauskiesungen (z.B. Weser- und Lippeaue) zeigten, dass das eingebaute „Fremdmaterial“ nicht selten eher Abfallcharakter hatte.

„Erheblich gefährdete Ressource“

Grundwasser stellt gerade in unserer Region eine erheblich gefährdete, vor allem in ihrer chemischen Qualität nicht regenerierbare natürliche Ressource dar. Es ist in der Praxis kaum zu gewährleisten, dass ausschließlich völlig unbelastetes Material eingebracht wird, warnen NABU und BUND.

Sie wundern sich, dass dieses Thema scheinbar in der Öffentlichkeit nicht diskutiert oder wahrgenommen wird.



Die Ausstellung „Schöpfungszeit“ verbindet Upcycling und Kunst.

Foto: Caritasverband Worms e.V.

Die christliche Schöpfungszeit vom 1. September bis 4. Oktober erinnert daran, dass die Bewahrung der Schöpfung eine gemeinsame Verantwortung ist.

Unter dem Leitgedanken „Bewahrung der Schöpfung“ beteiligt sich die Kreativ-Werkstatt im Psychosozialen Zentrum (PSZ) des Caritasverbandes Worms e.V. mit einer besonderen Ausstellung: „Schöpfungszeit“ zeigt von Freitag, dem 18. September, bis Donnerstag, dem 15. Oktober, im Obergeschoss über dem Café gleis7 (Renzstraße 3, Worms),

wie aus vermeintlich wertlosen Materialien neue Schönheit entstehen kann. Leere Plastikflaschen, Verpackungen und andere Alltagsgegenstände werden durch kreative Gestaltung zu dekorativen Objekten mit neuer Funktion. Auch alte Gemälde, Flohmarktfunde und vergessene Bilder erhalten durch künstlerische Bearbeitung ein zweites Leben.

Die Vernissage findet am Donnerstag, dem 17. September, um 14 Uhr, statt. Der Eintritt ist wie immer frei.

Plissee, Rollo, Lamellen, Insektenschutz auf Maß und passgenau

"Febotex im Homeservice"

Kostenlose Beratung und Aufmaß bei Ihnen vor Ort. Auf Wunsch Montage.



Termine unter info@febotex.de oder 06241/41630



STADTBIBLIOTHEK: Pen-and-Paper-Rollenspielabend am 18. September

Gratis-Rollenspiel-Tag in Worms

Wenn Würfel rollen, Fantasie lebendig wird und jede Entscheidung den Verlauf der Geschichte verändert, beginnt ein Abend voller Abenteuer: Beim Pen-and-Paper-Rollenspielabend taucht man in faszinierende Welten ein, schlüpft in außergewöhnliche Rollen und erlebt Geschichten.

In Kooperation mit dem Rollenspielverein Kurpfalz lädt die Wormser Stadtbibliothek am

Freitag, dem 18. September, von 18.30 bis 22 Uhr, im Kleinen Saal/MINT-Raum zu einem besonderen Abend ein, bei dem Einsteiger ebenso wie erfahrene Spieler auf ihre Kosten kommen.

Ob Science-Fiction, Fantasy oder ganz andere Welten – verschiedene Spielsysteme stehen zur Auswahl und erfahrene Spieler unterstützen gern beim Einstieg.

Anmeldung erbeten

Aus organisatorischen Gründen und aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um eine vorherige Anmeldung unter Telefon 06241/8534211 oder per E-Mail an stadtbibliothek@worms.de gebeten. Wer als Spielleiter dienen möchte, kann sich ebenfalls melden. Der Spielabend richtet sich an Personen ab 14 Jahren.

Parteienwerbung

Überparteiliche Unterstützerinitiative wächst weiter – Menschen aus allen Generationen und Teilen der Stadt stehen mit Namen und Foto hinter der OB-Kandidatin

Wormser zeigen Gesicht für Stephanie Lohr

Sie kommen aus unterschiedlichen Stadtteilen, gehören verschiedenen Generationen an und haben ganz unterschiedliche berufliche und persönliche Hintergründe. Viele von ihnen haben keinen parteipolitischen Bezug. Was sie verbindet: Sie wollen Stephanie Lohr als Oberbürgermeisterin – und zeigen das öffentlich mit ihrem Namen und ihrem Foto.

Viele Gesichter, eine Stadt

Die überparteiliche Unterstützerinitiative für Lohr ist stetig gewachsen. Weit über hundert Wormserinnen und Wormser haben sich ihr inzwischen angeschlossen. Viele haben aktiv bei Aktionen geholfen und in ihrem Umfeld für Lohr geworben.

Immer mehr wollten schließlich auch öffentlich Stellung beziehen. Daraus entstand die Idee, die Menschen hinter der Initiative mit Namen und Foto sichtbar zu machen.

Die Resonanz war so groß, dass eine einzelne Anzeige nicht ausreicht, um alle Unterstützerinnen und Unterstützer mit Namen und Foto zu zeigen. Deshalb wird die Aktion auf mehrere Anzeigen verteilt.

„Natürlich steht die CDU geschlossen hinter ihrer Kandidatin. Was uns aber besonders freut, sind die vielen Menschen, die mit der CDU ansonsten wenig oder gar nichts zu tun haben und Stephanie ganz persönlich unterstützen, weil sie von ihr überzeugt sind“, sagt Wahlkampfleiter Marco Schreiber. „Viele haben nicht nur gesagt: Ich unterstütze Stephanie. Sie haben mit angepackt und wollten schließlich auch öffentlich mit ihrem Namen und ihrem Gesicht für sie einstehen.“ Für Stephanie Lohr ist die Breite der Unterstützung ein Zeichen des Vertrauens. „Seinen Namen unter eine Unterstützerliste zu setzen, ist das eine. Zu sagen: Ihr dürft auch mein Foto zeigen, ich stehe persönlich dahinter – das ist noch einmal etwas anderes“, sagt Lohr. „Viele dieser Menschen investieren darüber hinaus ihre Zeit und bringen sich aus eigener Überzeugung ein. Dieses Vertrauen bedeutet mir sehr viel.“

Erfahrung und genaue Kenntnis der Stadt

Viele Unterstützer verbinden ihre Entscheidung auch mit Lohrs beruflichem und politischem Weg. Die Juristin hat in der Wirtschaft Personal- und Füh-



Viele Gesichter, eine Initiative: Die nachfolgenden Seiten zeigen einen Teil der Wormserinnen und Wormser, die Stephanie Lohr bei ihrer Kandidatur für das Amt der Oberbürgermeisterin unterstützen. Hunderte Menschen haben sich der überparteilichen Initiative angeschlossen. Die Resonanz ist so groß, dass die Unterstützer mit Namen und Foto in mehreren Anzeigen vorgestellt werden.

Foto: Kati Nowicki

rungsverantwortung getragen und war Geschäftsführerin mehrerer Gesellschaften. Politische Erfahrung sammelte sie u.a. als Landtagsabgeordnete und seit 2021 als Bürgermeisterin der Stadt Worms.

Gleichzeitig ist Lohr eng mit ihrer Heimatstadt verbunden. Sie

wuchs als Tochter einer Winzerfamilie in Akenheim auf und gehört seit ihrer Jugend der Freiwilligen Feuerwehr an. Beruf, Ehrenamt und Politik haben ihr Einblicke in Worms gegeben – von den Stadtteilen und Vereinen über Unternehmen und Verwaltung bis zu den sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Stadt. Mit ihrem Zukunftsprogramm hat sie sich zudem intensiv mit den Potenzialen und den notwendigen Veränderungen in Worms auseinandergesetzt.

Für Lohr gehört dazu, bei politischen Zusagen realistisch zu bleiben. „Die Menschen haben wenig davon, wenn man ihnen im Wahlkampf Dinge verspricht, die später nicht zu halten sind. Ich möchte klar sagen, was ich erreichen will – aber genauso klar sagen, was dafür notwendig ist.“

Lohr versteht die breite Unterstützerinitiative auch als Ausdruck davon, wie sie Worms führen möchte: Menschen einbinden, unterschiedliche Sichtweisen zusammenbringen und Entscheidungen nicht aus einer politischen Blase heraus treffen.

„Gute Ideen entstehen nicht nur im Rathaus oder in Parteien. Sie entstehen im Verein, im Betrieb, in der Nachbarschaft und im Gespräch auf der Straße. Ich

möchte diese unterschiedlichen Erfahrungen zusammenbringen und daraus gute Entscheidungen für Worms machen.“

Das gelte auch für Menschen, die mit Politik unzufrieden seien oder das Gefühl hätten, mit ihren Anliegen nicht mehr durchzudringen. „Unzufriedenheit darf man nicht einfach abtun. Man muss zuhören, nachfragen und verstehen, woher sie kommt. Gerade vor Ort müssen die Menschen erleben, dass Zuhören nicht am Gespräch endet, sondern auch etwas daraus folgt.“

Sollte Lohr die Wahl gewinnen, würde erstmals eine Frau an der Spitze der Stadt stehen. „Natürlich wäre es etwas Besonderes, die erste Oberbürgermeisterin unserer Stadt zu sein. Entscheidend ist für mich aber, was danach kommt. Eine Oberbürgermeisterin trägt Verantwortung für alle Wormserinnen und Wormser – unabhängig davon, wen sie gewählt haben, wo sie leben oder welcher Partei sie nahestehen. Genau so möchte ich dieses Amt ausfüllen.“

Die Initiative soll bis zur Oberbürgermeisterwahl weiter wachsen. Wer Lohr ebenfalls öffentlich unterstützen möchte, kann sich online unter stephanielohr.de/unterstuetzer-werden anmelden.



**Stephanie
Lohr**
Oberbürgermeisterin für Worms



Wir wählen
am 13.09.
Stephanie Lohr.
Sie auch?

Eine für alle.

*Wir unterstützen Stephanie Lohr über Parteigrenzen hinaus,
weil sie kompetent, erfahren und ehrlich ist.*

— Parteunabhängige Unterstützer-Initiative —

WORMSER DOM: Zugang über den Kreuzgang zeitweise eingeschränkt

Mehr Gerüste für „Krone der Stadt“

Mit einer kurzen Unterbrechung um die Tausendjahrfeier präsentiert sich der Wormser Dom seit 2002 immer mit Gerüsten. Für die letzte Etappe der Außensanierung, die planmäßig noch bis zum Jahr 2032 konzipiert ist, steht aktuell auf der Südseite zum Domplatz hin ein großes Gerüst.

Weitere Gerüste sind vor wenigen Wochen im Innern aufgebaut worden, um die Schutzverglasung an den gotischen Kapellen zur Südseite hin zu erneuern. Und nun wird aktuell noch ein weiteres Gerüst an der Domfassade zum Kreuzgang hin errichtet.



Die Seite zum Kreuzgang hin wird derzeit eingerüstet.

Foto: Robert Lehr

Teure Sanierung

Die komplette Nordseite des Daches ist bereits erneuert. Aktuell laufen die Schieferarbeiten zwischen den Osttürmen und dem Querhaus des Domes. Dem sollen sich dann die Arbeiten am Hauptschiffdach unmittelbar anschließen. „Gerade die Schieferdeckung des Daches hat uns enorme Sorgen gemacht. Die Kosten für den Schiefer sind seit der Neueindeckung der Nordseite vor etwa zwölf Jahren explodiert und haben sich nahezu verdoppelt“, berichtet der Propst. Die Maßnahmen zur Dachdeckung der kompletten Südseite des Domes allein schlagen mit ca. 2,5 Millionen Euro zu Buche – ohne die Gerüstkosten.

Während der Aufbauarbeiten des Gerüstes im Kreuzgangbereich ist der Kreuzgang vom Platz der Partnerschaft aus nicht zugänglich – und damit auch der

einzige barrierefreie Zugang nicht. „Wir sind bemüht, die Arbeiten so zügig wie möglich abzuschließen, damit auch Rollstuhlfahrer dann wieder problemlos in den Dom gelangen können“, versichert Schäfer.

Ab- und Rückbau

Die gute Nachricht: noch in diesem Jahr wird das Gerüst an der Silberkammer abgebaut: hier müssen nur noch die Fenstergitter eingebaut werden. Dann ist die bereits vor fünf Jahren eingerüstete Fassade der Silberkammer erstmals nach der Renovierung zu sehen. Und auch ein Teil des Gerüstes auf der Südseite bis zum Querhaus wird zurückgebaut, sobald hier die Dachdeckungsarbeiten abgeschlossen sind, so dass dann auch hier bald das Ergebnis der umfassenden Fassadensanierung erkennbar wird.

Dach weist enorme Schäden auf

„Die Kreuzgangfassade bildet zusammen mit der Nikolauskapelle den letzten Bauabschnitt der Außensanierung“, erläutert Architekt Jürgen Hamm. Das Gerüst wird allerdings jetzt schon gebraucht, weil in einem nächsten Schritt das komplette Dach des Hauptschiffes auf der Südseite neu gedeckt wird.

„Die Schieferung ist aus den 50er Jahren, als das Dach nach der Bombardierung der Stadt abgebrannt war. Nach über 70 Jahren weist die Dachdeckung an vielen Stellen enorme Schäden auf und muss komplett erneuert werden“, weiß Propst Tobias Schäfer zu berichten.

In diesem Zuge wird auch eine eigene Dämmschicht unter die Dachkonstruktion eingebracht.

DREIFALTIGKEITSKIRCHE: Chor- und Solistenkonzert am 13. September um 17 Uhr

„Ich habe meine Zuversicht“

Am Sonntag, dem 13. September, findet um 17 Uhr in der Wormser Dreifaltigkeitskirche (Marktplatz 12) ein festliches Chor- und Solistenkonzert statt. Auf dem Programm stehen die Kantate „Ich habe meine Zuversicht“ von Johann Sebastian Bach sowie Kyrie, Gloria und „Dona nobis pacem“ aus der „Missa votiva“ des bedeutenden Dresdner Barockmeisters Jan Dismas Zelenka.

Karten für dieses Konzert sind für 15 Euro im Vorverkauf bei Kunsthandlung Steuer, Welt-

laden am Obermarkt und Puderdose erhältlich. Kartenbestellungen zum Vorverkaufspreis sind auch möglich per E-Mail bei schmitt@stadtkantorat-worms.de

Es singen und musizieren Antonia Bourvé (Sopran), Sirin Kilic (Alt), Jens Lauterbach (Tenor), Lukas Eder (Bariton), der KantatenChor Worms und die Dalberger Hof-Capelle (auf historischen Instrumenten) unter der Leitung von Kantor Christian Schmitt.

Das Konzert dauert ca. 70 Minuten.



Mehrere Solistinnen und Solisten sowie Chöre wirken bei dem Konzert mit.

Foto: Christian Schmitt

Interkultureller Begegnungstag am Dom

Das Familiennetzwerk Worms Innenstadt-Süd lädt zu einer heiteren Begegnung beim diesjährigen Familienfest „Interkultureller Spiel- und Begegnungstag“ am Freitag, dem 11. September, von 14 bis 17 Uhr auf dem Domplatz ein. Neue Familien können sich kennen-

lernen, miteinander ins Gespräch kommen und den Stadtteil als Ort der Begegnung erleben. Es gibt Vorführungen und Kreativ- und Aktionsstände. Für ein gemeinsames Picknick sollen Geschirr, eine Picknickdecke, Getränke und Essen mitgebracht werden.

TRAUER UND GEDENKEN

Johann (Hans) Himmel

* 17. Mai 1950 † 21. August 2026

In stiller Trauer
Familie Himmel
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 14. September 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof Hochheimer-Höhe in Worms statt. Anschließend Requiem in der Liebfrauen Kirche um 15.30 Uhr.

Anzeigenschluss für
Traueranzeigen:
Dienstag, 11 Uhr für die
Mittwochsausgabe
Freitag, 11 Uhr für die
Samstagsausgabe

INNENSTADT WORMS: Bürger zeigen bei Sicherheitsrundgang Problempunkte

Sicherheitsgefühl stärken



Der Rundgang machte auch Halt auf dem Ludwigsplatz.

Rund 70 Personen haben gemeinsam mit Oberbürgermeisterkandidat Timo Horst und der SPD Innenstadt an einem Rundgang zum Thema Sicherheit teilgenommen. Die Besonderheit: Nicht die Veranstalter, sondern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestimmten die Route und zeigten, wo sie Handlungsbedarf sehen.

Der Rundgang führte vom Ludwigsplatz über die Wilhelm-Leuschner-Straße weiter durch die Innenstadt, unter anderem

zum Albert-Schulte-Park und zur Hertha-Mansbacher-Anlage sowie anschließend in die Altstadt.

Mehr Licht gefordert

Im Mittelpunkt standen vor allem die Präsenz des Ordnungsdienstes, dunkle und schlecht einsehbare Bereiche sowie die Frage, wie Beleuchtung das Sicherheitsgefühl in der Innenstadt verbessern könne. Auch eine Ausweitung der Vi-

deoüberwachung wurde diskutiert – insbesondere im Bereich des Hauptbahnhofs.

Zu wenig Angebote für Jugendliche

Ein weiterer Schwerpunkt waren Angebote für Jugendliche. Im Albert-Schulte-Park wurde über zusätzliche Sport- und Bewegungsmöglichkeiten gesprochen. Auch für die Hertha-Mansbacher-Anlage wurden Ideen gesammelt. Neben einer besseren Beleuchtung und einer stärkeren Einsehbarkeit von der Straße sollen dort zusätzliche Optionen für Jugendliche, Spiel und Bewegung geprüft werden.

„Sicherheit entsteht nicht nur durch Kontrollen. Eine sichtbare Präsenz des Ordnungsdienstes, gute Beleuchtung, saubere und übersichtliche öffentliche Räume sowie attraktive Angebote für junge Menschen gehören zusammen. Viele Hinweise waren sehr konkret und können eine gute Grundlage für Verbesserungen sein“, sagte Horst abschließend.

MUSEUM HEYLSHOF: Kostenfreier Vortrag von Prof. Ernst Pernicka am 13. September um 17 Uhr

Kriminaltechnik in der Archäologie

Zu Ehren des ehemaligen langjährigen Vorsitzenden des Kuratoriums der Stiftung Heyls-hof Dr. Jörg Meister findet am Sonntag, dem 13. September, um 17 Uhr, im Museum Heyls-hof und im Anschluss an das Programm zum „Tag des offenen Denkmals“ ein ganz besonderer Vortrag statt.

Einblicke in spannende Arbeit

Professor Ernst Pernicka gewährt den Besucherinnen und Besuchern unter dem Titel: „Kriminaltechnik in der Archäologie – behauptete und tatsächliche Fälschungen“ Einblicke in seine spannende Arbeit mit metallenen archäologischen Schätzen.

Ernst Pernicka, geboren in Wien, ist ein österreichischer Chemiker, spezialisiert auf Archäometrie. Zuletzt war er wissenschaftlicher Direktor bzw.

Seniordirektor und viele Jahre auch Geschäftsführer des Curt-Engelhorn-Zentrums Archäometrie in Mannheim. Sein Forschungsgebiet ist insbesondere die Entwicklung und Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden in der Archäologie, sowie die Entstehung und Ausbreitung der Metallurgie in der Alten Welt.

Himmelsscheibe von Nebra untersucht

Wissenschaftliche Arbeitsgebiete waren unter anderem die Isotopenarchäologie und Echtheitsuntersuchung archäologischer Funde, wie zum Beispiel bei der Himmelsscheibe von Nebra und dem Goldfund von Bernstorf.

Die musikalische Umrahmung wird von Kenta Nishino gestaltet, einem aufstrebenden Nachwuchskünstler, der von seiner Mutter am Flügel begleitet wird.

Bringen Sie Ihre Schätze mit – WIR BEWERTEN UND KAUFEN DIREKT VOR ORT

Ankauf von:

- Goldschmuck
- Goldmünzen
- Goldbarren
- Golduhren
- Zahngold
- Brillantschmuck
- Armbanduhren
- Taschenuhren
- Art-Deco-Schmuck
- Silbermünzen
- Silberbarren
- Silberschmuck
- Silberbesteck
- Bronze • Modeschmuck
- Tafelsilber
- Zinn
- abstrakte Kunst
- Gemälde
- Porzellan
- alte Geigen & Antiquitäten
- alte Panini Fußballkarten und alte Panini Fußballalben



Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen:

Zuverlässig, professionell und mit Wertanrechnung. Wir kümmern uns um alles – diskret und kompetent.

Kostenlose Hausbesuche, Schätzungen und Beratungen. Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ankauf von kompletten Münzsammlungen, kompletten Nachlässen, kompletten Erbschaften

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Team von ANTIQUITÄTEN WEINRICH



Herr Weinrich mit den Experten von Bares für Rares.

Ihre Vorteile

- » kostenlose Beratung
- » kostenlose Wertschätzung
- » transparente Abwicklung
- » Bargeld sofort
- » Goldwert + Handwerkskunst
Jeder Edelstein wird extra vergütet!
- » Kundenparkplatz in unserem Hof



Lutherring 19
67547 Worms
Telefon: (0 62 41) 4 82 36 16
Mobil: (01 76) 66 40 87 99

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
10 bis 16 Uhr

www.Antiquitaeten-Weinrich.de

TOURIST INFORMATION: #wormslike lädt zu kostenfreien Führungen nach Leiselheim am 9. September und nach Heppenheim am 15. September

Was gibt's eigentlich Neues nebenan?

Wer glaubt, in Worms schon alles zu kennen, sollte einmal einen Abstecher in die Stadtteile machen. Bei den nächsten #wormslike-Führungen gibt es am 9. und 15. September Gelegenheit dazu – und zwar mit Menschen, die ihre Viertel bzw. Stadtteile besonders gut kennen.

Los geht's am heutigen Mittwoch, dem 9. September, um 18 Uhr, in Leiselheim. Gemeinsam mit Ortsvorsteher Johann Nock und Gästeführerin Ursula Hofmann geht es auf einen unter-

haltsamen Streifzug durch den Stadtteil. Treffpunkt ist die Ortsverwaltung Leiselheim.

Am Dienstag, dem 15. September, ist um 18 Uhr der Stadtteil Heppenheim an der Reihe. Ortsvorsteher Thomas Hens zeigt den Stadtteil aus seiner eigenen Perspektive. Treffpunkt ist die Ortsverwaltung Heppenheim. Alle Führungen werden kostenlos von der Tourist Info angeboten. Eine Anmeldung ist notwendig unter 06241/853-7306 oder per E-Mail touristinfo@worms.de



Um Schönes zu sehen, muss man nicht weit fahren. Bei den #wormslike Führungen kann man die Wormser Ortsteile neu entdecken. In diesem Bild ist Heppenheim zu sehen.
Foto: Renato Amatro

Dabei gilt: Auch wer im vergangenen Jahr schon mit dabei war, darf sich überraschen lassen. Bei beiden Touren gibt es wieder neue Geschichten, spannende Einblicke und Wissenswertes zu entdecken.

Denn darum geht es bei #wormslike: seine Stadt nicht nur mit den eigenen Augen zu sehen, sondern kleine und große Geschichten der Menschen, die hier leben und lebten, zu erleben.

Weitere Infos gibt es unter www.wormslike.de

Sie möchten einen Text auf der **Paternusbote** veröffentlichen? Dann schicken Sie diesen einfach an

paternusbote@nibelungen-kurier.de

Bitte beachten Sie, dass wir bemüht sind, alle Texte zu veröffentlichen, jedoch kein Anspruch auf Veröffentlichung besteht.

Paternusbote

Nachrichten aus **Pfeddersheim • Leiselheim**

Eisbachtalbote

Nachrichten aus **Heppenheim • Wiesoppenheim • Horchheim • Weinsheim**

Weingut Goldschmidt

Federweißer Äpfel und Trauben
aus eigenem Bio-Anbau

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
10 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Sonntags kein Verkauf

Am Samstag, den 12.9. ist unser Verkauf bereits ab 14 Uhr geschlossen.

Enzingerstr. 27, 67551 Worms-Pfeddersheim, www.wein-goldschmidt.de

WORMS-LEISELHEIM: 9. Ortsflohmarkt lädt am 12. September von 9 bis 16 Uhr ein

Zum Stöbern, Entdecken & Handeln

Am Samstag, dem 12. September, ist es wieder soweit: Der Leiselheimer Ortsflohmarkt lädt von 9 bis 16 Uhr zum Stöbern, Entdecken und Handeln ein.

Über 30 Haushalte aus Leiselheim sind mit dabei und verwandeln ihre Höfe, Garagen und Stellflächen in kleine Flohmarktstände. Teilnehmende Haushalte

sind bereits von weitem an bunten Luftballons zu erkennen. So lässt sich der Flohmarkt-Bummel ganz einfach durch den Ort gestalten – und vielleicht findet sich dabei das eine oder andere schöne Schnäppchen oder ein gesuchtes Lieblingsstück.

Mitmachen können alle interessierten Leiselheimerinnen

und Leiselheimer sowie auch Ortsfremde. Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann sich noch bis Freitag per E-Mail unter Leiselheimer-Ortsflohmarkt@web.de anmelden.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Ab 11 Uhr bietet die AWO auf dem Dorfplatz Speisen und Getränke an.

WEBER

KUNSTSTOFF-FENSTERBAU

Pfälzer Wald Straße 51
67551 Worms-Heppenheim
Telefon: 06241 34361
www.weber-fensterbau.de

KUNSTSTOFF FENSTER

aus eigener Herstellung
seit 1968 Maßgeschneidert - Ihr Qualitätsvorteil

ALU-HAUSTÜREN
VORDÄCHER
FLIEGENFENSTER

Es gibt sie noch, die solide handwerkliche Qualität von Dauer!

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau

Sa., 12. September, 11.30 Uhr: Taufe (St. Martinus, Wiesoppenheim)
18 Uhr: Vorabendmesse zum Patrozinium (Heilig Kreuz, Horchheim)
So., 13. September, 9 Uhr: Eucharistiefeier zur Kerwe (St. Bonifatius, Weinsheim); **10 Uhr:** Ökumenischer Kerwegottesdienst (Engelsberghalle, Offstein); **11 Uhr:** Eucharistiefeier (St. Joseph, Kriegsheim)
17 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Am Trullo, Pfeddersheim)

Ev. Petrusgemeinde Südlicher Wonnegau

Sa., 12. September, 11 Uhr: Kinderkirche (Monsheim); **14 Uhr:** Gottesdienst zu einer Trauung (Kriegsheim)
18 Uhr: Marktottesdienst in der Rheinhessenstube (Monsheim)
So., 13. September, 9 Uhr: Gottesdienst (Wiesoppenheim); **9.30 Uhr:** Gottesdienst (Niederflörsheim)
10 Uhr: Gottesdienst (Horchheim); **10 Uhr:** Ökumenischer Kerwegottesdienst (Offstein) mit Chor
10.30 Uhr: Ökumenischer Kerwegottesdienst (Dalsheim)

Ev. Gesamtkirchengemeinde in den Weinbergen Worms

So., 13. September, 10 Uhr: Gottesdienst (Herrnsheim); **10 Uhr:** Gottesdienst (Pffligheim)
10.15 Uhr: Gottesdienst (Hochheim) zum Gemeindefest mit Mittagessen, Kinderprogramm
17 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst am Trullo (Pfeddersheim)

**Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Kundendienst
Solarthermie
Photovoltaik**

Eduard Singer

Tel.: 06247 99 19 40 6
Mobil: 0176 83 48 76 58
info@eduard-singer.de

Paternusstr. 26a
67551 Worms-Pfeddersheim

Heizung | Sanitär | Klima | Solar

OPTIK KRAFT

Untere Hauptstr. 71 • Parkplätze
67551 Horchheim

Wir geben Ihrem Haus ein Gesicht

Verputz- & Stuckateurbetrieb Matthias Springer

Wir führen aus:

- Innen- & Außenputz
- Fassadenanstriche
- Malerarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Altbauanierung

Im Striegel 19
67591 Hohen-Sülzen
Telefon 06243 - 4574862
Telefax 06243 - 4574863
info@stuckateur-worms.de
www.stuckateur-worms.de

11. bis 14. September 2026

KERWE-PROGRAMM

FREITAG, 11. SEPTEMBER

18 Uhr: Ausgrabung der Kerwe am Bürgerhaus Weinsheim (Schoppenbude ab 17 Uhr geöffnet).
19 Uhr: Kerweauftakt in allen Gaststätten & Straußwirtschaften mit DJ Ralf Bayer (Hof Schmitt).
20 Uhr: DJ Jürgen Bohn (Bärenplatz).

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER

15 Uhr: Eröffnung auf dem Bärenplatz mit Grußworten, buntem Programm & Glitzertattoos für Kinder. **16 Uhr:** Kerwespiel TUS Weinsheim gegen FSV Oppenheim II. **18 Uhr:** Kerwetreiben in allen Gaststätten & Straußwirtschaften mit DJ Ralf Bayer (Hof Schmitt). **20 Uhr:** Livemusik auf dem Bärenplatz mit der Band „District Lounge“. **21 Uhr:** Traditionelles Feuerwerk am Kreuz.

SONNTAG, 13. SEPTEMBER

10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bärenplatz, danach laden zum Mittagessen ein: Familie Kapoor, Familie Sirimsi, Familie Sürmelioglu, TUS Weinsheim & Würzburger Stube. **14 Uhr:** Umzug (Zugstrecke: Wiesoppenheimer Straße, Weinsheimer Hauptstraße, Weinbergstraße, In den Neunmorgen, Weinsheimer Postweg, – Auflösung Wiesoppenheimer Straße). **16.30 Uhr:** Bollerwagenrennen (Bärenplatz/Weinsheimer Hauptstraße).

MONTAG, 14. SEPTEMBER

10 Uhr: Männerfrühschoppen im Sportheim Weinsheim. **14.30 Uhr:** Kaffee & Kuchen im Pro Seniore für alle. **17.30 Uhr:** Beerdigung der Kerwe, Treffpunkt Bärenplatz mit Trauermarsch zum Bürgerhaus (Schoppenbude ab 17 Uhr geöffnet).



Untere Hauptstr. 71 • P Parkplätze



67551 Horchheim

Zoo Hufnagel

Fragen Sie uns. Wir helfen gerne.

Futter und Zubehör für Ihre/n Hund, Katze, Nager, Vögel und Fische und vieles mehr ...

FRACHTFREI AB 49 EURO!

Wiesoppenheimer Straße 5
Worms-Weinsheim

Telefon (0 62 41) 34 91-0

ONLINESHOP: www.zoo-hufnagel.deSeit über 40 Jahren
Spezialist für
Futtermittelallergien!

4. Brauereiviertelfest

12. September 2026

Von Nachbarn für Nachbarn!

Am Samstag, dem 12. September, findet bereits zum vierten Mal das Brauereiviertelfest in der Brauereistraße 8 in Worms statt.

Catharina und Timo Kramer haben als Initiatoren und selbst Anwohner dort für das Fest ein ganz besonderes Programm auf die Beine gestellt. Und so wird am Samstag von Nachbarn für Nachbarn (und alle anderen) ein vergnüglicher Tag mit einem bunten, abwechslungsreichen Programm geboten.

Musikalischer Auftakt

Los geht es um 14 Uhr mit einem musikalischen Beitrag der Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenpflegeheimes „Domicil“, gefolgt von „Ramon“ um 14.30 Uhr, der

mit seiner Gitarre und seinem Gesang stimmungsvolle Lieder im Stile Ed Sheerans zum Besten geben wird.

Artistische Überraschung

Im Anschluss, gegen 16.30 Uhr, treten Sänger und Artist Giovanni Weisheit & Vanessa Neigert auf. Giovanni kam in diesem Jahr bei „Deutschland sucht den Superstar“ unter die Top 30 und nahm außerdem am „Sommerhaus der Stars“ teil, während die Schlagersängerin Vanessa ebenso bei DSDS teilnahm, jedoch im Jahr 2009.

Um 19.30 Uhr findet die Tombola statt, bis schließlich ab 20.15 Uhr „Wired“ mit Jay Gomes auftritt. Dem Wormser Publikum ist die Sängerin

durch ihre begeistert aufgenommenen Beiträge zu den letzten Kulturveranstaltungen bekannt. Doch neben dem „Bühnenprogramm“ wird einiges mehr geboten. So versteht es sich von selbst, dass auch alle kulinarischen Aspekte voll befriedigt werden. Das Grillmobil von Patrick Boos sorgt hier u.a. für Burger, Bratwurst, oder Pommes. Es gibt SANDER-Biere, Weine vom Weingut Ermarth-Bogert, aus Mörsstadt, Aperol Sprizz und selbstverständlich auch Antialkoholisches. Die kleinen Gäste kommen in der Hüpfburg voll auf ihre Kosten.

Ein fester Platz im Veranstaltungskalender

„Das Brauereiviertelfest soll auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Menschen zusammenbringen und zum Verweilen in geselliger Atmosphäre einladen“, wünschen sich Catharina und Timo Kramer und laden herzlich ein – in der festen Überzeugung, dass die Veranstaltung ihren festen Platz im Wormser Veranstaltungskalender findet. Mittlerweile haben sie auch eigens den Verein Brauereiviertelfest e.V. gegründet. Über neue Mitglieder würden sie sich freuen.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Brauereiviertelfest!

Timo Kramer...

Malermeister GmbH

- Tapezierarbeiten
- kreative Innenraumgestaltung
- Fassadengestaltung

Brauereistraße 8 • 67549 Worms Tel. (0 62 41) 4 96 03 11 • Mobil (01 63) 1 75 51 54

LIVEBANDS

WIRED/JAY GOMES
RAMON
GIOVANNI WEISHEIT & VANESSA NEIGERT
DEUTSCHLAND SUCHT DEN SUPERSTAR 2009/2026 & SOMMERHAUS DER STARS

GUTES ESSEN, KALTE GETRÄNKE

www.kuttler-pflege.de

Krankenpflege & Betreuung

Kuttler

Familienbetrieb seit 1999

Tagespflege

Worms
Brauereistraße 16
Tel. 06241 / 97 02 693

Hangen-Weisheim
Johanniterhofstraße 10
Tel. 06735 / 94 15 585

Aufenthalt ohne Abzug am Pflegegeld!
Kostenloser Probetag möglich.

• eigener Fahrdienst • volle Verpflegung

www.kuttler-pflege.de

Friseur-ELKE
Salon

Es freut sich auf Ihren Besuch

Ihre Friseurmeisterin Elke Pritsch & Team

Öffnungszeiten: Di.–Do.: 8.30 – 18 Uhr
Fr. 8 – 18 Uhr durchgehend • Sa. 8 – 13 Uhr

Alzeyer Str. 43 • 67549 Worms
Tel. 0 62 41 / 5 74 00



Die Mannschaft zur Saisoneroöffnung von links: Tim Holzheiser, Simon Kühner, Eric Zachertz, Mannschaftsführer Peter Dietrich. Foto: TVL

Nach dem überraschenden 3. Tabellenplatz der sechsten Herrenmannschaft des TV Leiselheim um den erfahrenen Mannschaftskapitän Peter Dietrich in der abgelaufenen Saison, in der primär die Nachwuchsförderung das Ziel war, diese auf den Erwachsenenspielbetrieb sukzessive vorzubereiten, war man natürlich gespannt und voller Erwartungen vor dem ersten Spiel der neuen Saison. Die Mannschaft blieb bis auf zwei Abgänge unverändert, die Mischung aus „Alten“ und „Jugendlichen“ ebenso.

Schon in den Doppeln merkte man im Team um Kapitän Peter Dietrich: Es stimmte nicht – es lief nichts – viele individuelle Fehler – es sollte nicht ihr Abend sein! Nach den Auftaktdoppeln hieß es 1:1 unentschieden. Danach gingen beide Einzel im oberen Paarkreuz an die „Sülzer“, hinten trennte man sich 1:1, somit stand es 2:4 für die Gäste.

In der anschließenden Schlussrunde lief es auch nicht viel besser für die Heimmannschaft, obwohl die Leiselheimer nach einem zwischenzeitlichen

2:5, noch auf 4:5 herankamen. Mannschaftsführer Peter Dietrich unterlag zum Abschluss im Duell der Oldies seinem Gegenüber Klaus Nasterlack nach 2:1-Führung im entscheidenden fünften Satz.

„Das war nicht unser Abend, nicht unsere Erwartung. Eine alte Floskel sagt: Ein Satz mit X, das war nix!“ So das Fazit vom Kapitän Peter Dietrich kurz nach dem Spiel und schon wieder augenzwinkernd den Blick nach vorne gerichtet zum anstehenden Auswärtsspiel in zwei Wochen bei der SG Offstein/Wachenheim 3. und voller Hoffnung auf eine geschlossene Steigerung der gesamten Mannschaft.

TV Leiselheim VI – das Team 2026/2027:

Nr. 1: Tim Holzheiser (12 Jahre, QTTR-Wert = 1342); Nr. 2: Simon Kühner (17, 1295); Nr. 3: Karl-Heinz Spahn (78, 1341); Nr. 4: Jürgen Graf (56, 1304); Nr. 5: Eric Zachertz (16, 1222); Nr. 6: Peter Dietrich (64, 1260); Nr. 7: Tu Vu Minh (49, 1227); Nr. 8: Harald Unselt (86, 1195).

BUDOSPORT: 1. Judo Club Worms mit starken Leistungen beim Kaiser-Pfalz-Cup in Ingelheim

Erfolgreicher Neustart nach der Sommerpause

Am vergangenen Wochenende nahmen die Judoka des 1. Judo Club Worms am Kaiser-Pfalz-Cup in Ingelheim teil. Für die Wormser war es nach der Sommerpause das erste Turnier im Judo-Verband Rheinland – und der Wiedereinstieg hätte kaum erfolgreicher verlaufen können. Mit mehreren Medaillen präsentierte sich die Mannschaft in guter Form.

In der Altersklasse U15 ging Ugur Haqverdiyev in der Gewichtsklasse bis 34 Kilogramm an den Start. Haqverdiyev sicherte sich im ersten Kampf mit einem Seoi-nage einen Ippon, direkt die höchstmögliche Wertung. Auch im zweiten Duell behielt der Wormser die Oberhand. Mit drei Yuko-Wertungen ging er in Führung und verteidigte diese bis zum Turniersieg.

Bei den Aktiven startete Lea Bender in der Klasse bis 52 Kilo. Nach einem erfolgreichen Auftakt wartete in der zweiten Runde mit ihrer Kontrahentin aus Siershahn eine Erzrivalin. Bender entschied das Duell jedoch bereits innerhalb der ersten Minute für sich. Im Finale musste sie sich nach einer umstrittenen Technik aus dem Bodenkampf geschlagen geben. Für Bender blieb damit ein zweiter Platz.

Die Goldmedaille in der Gewichtsklasse bis 78 Kilo sicherte sich Helen Werling.



Reich dekoriert mit Medaillen kehrt die Mannschaft des ersten Wettkampftages aus Ingelheim nach Worms zurück.

Zwei Köpfe kleiner

Seinen ersten Wettkampf in der Gewichtsklasse bis 90 Kilo bestritt Wasim Afandi. Im Auftaktkampf überzeugte er mit einer spektakulären Opfertechnik, einem Yoko-Tomoe-nage. Auch die beiden folgenden Begegnungen entschied Afandi für sich. Im Finale überragte ihn sein Gegner um fast zwei Köpfe. Hier von unbeeindruckt krönte Afandi sein Debüt in der neuen Gewichtsklasse mit dem Turniersieg.

Um möglichen Vereinsduellen zu meiden, startete Muhammad Alhamoud in der Gewichtsklasse bis 100 Kilo. Auch er konnte sich behaupten und holte Bronze.

Starke Teamleistung wird mit Silber belohnt

Am zweiten Wettkampftag stand der Mixed-Mannschaftskampf auf dem Programm. Wie bereits in den Vorjahren bildeten die Vereine aus Worms und Neuwied eine Kampfgemeinschaft. Unterstützt wurde das Team von den beiden Wormser Nachwuchstalenten Kira Schneider und Klara Kuhle. Insgesamt stellte sich die Kampfgemeinschaft zehn weiteren Mannschaften.

Trotz einer Finalniederlage überwog die Freude über eine herausragende Turnierleistung. Mit der verdienten Silbermedaille belohnte sich die Mannschaft und setzte zugleich ein weiteres Zeichen für die erfolgreiche Zusammenarbeit beider Vereine.

Die Betreuer Patrick Alberti, Norbert Barwig und Igor Kurtzig zeigten sich stolz auf ihre Mannschaft des ersten Wettkampftages. Die starken Auftritte geben dem 1. Judo Club Worms damit viel Rückenwind für die kommenden Wettkämpfe. Über den Verlauf des zweiten Wettkampftages zeigten sich die Betreuer Fabienne Binder, Lea Bender und Patrick Alberti ebenfalls stolz. Erfreulich war neben dem sportlichen Erfolg hier erneut die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt der beiden Vereine aus Worms und Neuwied.



Von links: Kira Schneider und Klara Kuhle griffen am zweiten Wettkampftag ins Geschehen ein.

Knoten geplatzt

Für Yehor Koptel ging es in der Klasse bis 73 Kilo um den Turniersieg. Seinen Auftaktkampf entschied er mit einer Beinsichel für sich. In der zweiten Runde setzte Koptel sich ebenfalls durch. Im Halbfinale drehte er einen Rückstand und zog ins Finale ein. Dort durfte sich Koptel über Silber freuen. In der Klasse bis 81 Kilo platzte bei Daniel Gorst der Knoten. Nach seinem MMA-Debüt zeigte er auch auf der Judomatte Biss, Einsatz und Kämpferherz – er gewann all seine Kämpfe und das Turnier.

MKSC Gimsheim siegt im Altrheinderby mit 13:5 gegen Ibersheim

Der MKSC Gimsheim hat seine Dartsaktivitäten erweitert und eine Mannschaft beim Deutschen Sportautomatenbund (DSAB) Rhein-Neckar für das 2. Halbjahr 2026 gemeldet. Zum ersten Match trafen die Altrheiner in Ibersheim auf die Crew von „SC Ibersheim 2“. Beide Doppel wurden vom Gast ge-

wonnen, so dass die anschließenden 4 Blocks beginnen konnten. Die Gimsheimer fingen stark an und lagen bereits nach dem ersten Block mit 6:0 in Führung.

Das 2. Viertel wurde ebenfalls eine Beute der Gäste und endete mit einem 3:1 zum 1:9 Halbzeitstand. Da der dritte Block mit 3:1

wieder eine klare Sache für die Gimsheimer wurde, war der deutliche Sieg für die Altrheiner bereits zu diesem Zeitpunkt mit 12:2 Spielen in trockenen Tüchern. Die Abschlussbilanz zeigte nach dem Spielende aber deutlich, dass der Wettkampf mit 13:5 Spielen souverän für die MKSC 1-Darter endete.



Wormatia



WORMATIA WORMS

VS



TuS KOBLENZ

So. 13.9.2026 16.30 Uhr

EWR-Arena

LLG WONNEGau: 21. Panoramalauf in Kriegsheim am 20. September / Hauptlauf startet um 10 Uhr / Anmeldungen bis 18. September möglich

Durch die Ortsstraßen und Weinberge

Als Schlusspunkt ihrer Sommerläufe startet die LLG Wonnegau am Sonntag, dem 20. September, ihren „Panoramalauf“ bereits zum 21. Mal. Dieser Lauf zählt zu der Rheinhessen-Laufserie „Wingertscup“.

Der Veranstalter rechnet auch dieses Jahr wieder mit über 100 Kindern auf einer 1-km-Runde, zumal sich die Monsheimer Grundschule mit ihren Kids wieder beteiligt.

Zu dem Lauf durch die Ortsstraßen und Weinberge rund um Kriegsheim, mit toller Aussicht vom Donnersberg bis hin zum Odenwald, fanden sich in den letzten Jahren über 170 Läufer und Walker im Monsheimer Ortsteil ein.

Angeboten werden als Hauptlauf die klassische 10-km-Volkslauf-Distanz, ein 5-km-Schnupper-Lauf und eine 5-km-Walking-Runde. Die Laufrunde beträgt exakt fünf Kilometer und muss von den 10-km-Läufern entsprechend zweimal durchlaufen werden. Bevor der Hauptlauf um 10 Uhr gestartet wird,



Auch die Kriegsheimer Kerwe-Borsch sind mit ihrem „Schorle-Express“ am Start.

gehen die Kinder (bis 12 Jahre) um 9.45 Uhr auf die 1-km-Runde.

Nachmeldungen gegen Gebühr möglich

Anmeldungen sind bis Freitag, dem 18. September, über das Internetportal der LLG unter www.llgwonnegau.de möglich. Nachmeldungen mit 3 Euro Aufschlag werden am Veranstaltungstag bis 30 Minuten vor

dem Start bei der Startnummernausgabe direkt am Kerwe-Platz entgegengenommen.

Die Ortsdurchfahrt ist für die Dauer der Veranstaltung von 9.30 bis 11.30 Uhr voll gesperrt.

Da Kriegsheim an diesem Sonntag auch ihre Kerwe feiert, liegt nichts näher, als nach der Laufveranstaltung direkt dem Kerwe-Umzug beizuwohnen und am Kirmestreiben teilzunehmen.

GEDÄCHTNISTURNIER: BC Worms gedenkt Erich Kress

Viele Talente in 24 Kämpfen

Der Boxclub Worms veranstaltete am vorvergangenen Samstag in den Räumen vom Fitnessstudio Black & White wieder das Gedächtnisturnier für die große Box-Trainerlegende Erich Kress. Zahlreiche Vereine nahmen die Einladung gerne an. Insgesamt 24 Kämpfe konnten durchgeführt werden. Zahlreiche Zuschauer genossen harte Kämpfe und Boxsport vom Feinsten. Der BC Worms war mit der Auslastung sehr zufrieden. Das Trainer-Team Philipp Lehnert und Willi Mansani dürfte von den Darbietungen ihrer Schützlinge ebenfalls sehr angetan gewesen sein. Bei den Juniorinnen haben sie mit Sakina Sultani ein großes Eisen im Feuer. In ihrem sechsten Kampf hatte ihre erfahrenere Gegnerin keine Chance. Sakina, die mittlerweile zusätzlich auf dem Stützpunkt in Heidelberg trainiert, überzeugte mit cleverem Boxen, gepaart mit harten Schlägen.

Ein weiteres Talent wächst mit Moses Bojanski heran. Ohne sich groß auf den Infight einzulassen, gewann er seinen Kampf in überzeugender Manier.

Seinen ersten Kampf lieferte Armin Haansopour bei den Junioren. Er wirkte noch zu zaghaft, kämpfte sich aber durch – auch wenn er am Ende unterlegen war.

Pech mit dem Ringrichter hatte Anantawip Pansomboon, der die Verwarnungen zu einseitig verteilte. Ein Unentschieden oder ein knapper Sieg wären gerechter gewesen. Ebenfalls siegreich war Anin Haypahrian.

Ein gelungener Kampfabend für die Trainer, den BC Worms und vor allem das Andenken für Erich Kress. Zahlreiche Athleten und Vereine nahmen im Anschluss die Einladung an, gemeinsam auf dem Bachfischfest zu feiern.



In einigen Momenten war Armin Haansopour noch etwas zu zögerlich, was beim ersten Kampf auch nicht verwunderlich ist. Foto: Felix Diehl

ANZEIGEN

VERSCHIEDENES

Angebot: 20% auf Gardinenreinigung!
Nicht nur rein sondern sauber!
Ich reinige Ihre FENSTER & GARDINEN
Mobil: (01 78) 2 72 93 61

Nibelungen Kurier

IMPRESSUM 42. Jahrgang

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
67547 Worms · Siegfriedstraße 22
(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)
Tel. 06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78
www.nibelungen-kurier.de
info@nibelungen-kurier.de

Auflage: 34.880 (mittwochs)
58.380 (samstags)
verteilte Exemplare

Kombi-Preisliste: Nr. 29/1.7.2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG
59360 Rüsselsheim

Verteilung: Nibelungenland
Vertriebsgesellschaft mbH

Redaktion:
Robert Lehr, Florian Helfert, Clara Wergler

Tel. 06241 9578-25
redaktion@nibelungen-kurier.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil und den redaktionellen Inhalt Frank L. Meinel

Private Anzeigen-Info: Tel. 06241 9578-0

STELLENANGEBOT

Für die Auslieferung des Nibelungen Kuriers an die Zeitungszusteller

suchen wir einen Fahrer mit eigenem Fahrzeug (Transporter) auf geringfügiger Basis / Minijob.

Kilometer werden gezahlt. Wenn Sie körperlich belastbar sind und Freitag nachts, 4 bis 5 Stunden von ca. 22 bis 3 Uhr Zeit haben, bewerben Sie sich telefonisch unter:

0172 979 63 23



SIE SUCHT IHN

Erika 71, schön u. jung geblieben, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau, mit e. ziell. Figur, anschniegig, zärtlich u. treu, habe lange im sozialen Bereich gearbeitet. Da ich leider kinderlos geblieben bin, habe ich nicht so viel Anschluss. Ich würde dich gern mal zu mir einladen, damit wir uns näher kennenlernen können.
PV Tel. 0151 – 20593017

WOHNMOBIL/CARAVAN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de

IMMOBILIENGESUCH

JETZT Immobilie
diskret und direkt **verkaufen.**
Gerne alles anbieten!
„Irgendwann ist irgendwann zu spät!“
Immobilien Kieseletter GmbH
Tel. (0 62 41) 2 40 40

Die Gratiszeitung für das Nibelungenland

Nibelungen Kurier

AN- UND VERKÄUFE

Kaufe Trödelware,
Haushaltsauflösungen,
Nähmaschinen,
Schreibmaschinen,
Münzen, Uhren Zahngold,
Schmuck aller Art,
Porzellan, Silberbesteck,
Musikinstrumente,
Briefmarken, Elektrogeräte,
Puppen uvm.
Telefon 01788537374

www.nibelungen-kurier.de

KFZ-MARKT

Autopark Gernsheim

Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch nach Unfall & ohne TÜV!
(0 62 58) 37 73
(01 74) 2 02 77 29

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

FUSSBALL-OBERLIGA: Wormatia gewinnt mit 5:1 zuhause gegen Aufsteiger SV Rot-Weiß Wittlich / Heute um 19 Uhr in Gau-Odernheim

Der VfR ist wieder Top!

Von Marcus Diehl > Wenn der VfR Wormatia Worms in der Oberliga seine Partien siegreich gestalten kann, gleicht es immer einem Spektakel: Aufsteiger SV Rot-Weiß Wittlich unterlag in der EWR-Arena am Samstag mit 5:1 (3:0). Das Team von Trainer Artur Lemm knüpfte am Samstag wieder an die Leistungen vom Beginn der Saison an. Der jüngste Erfolg war hochverdient.

Gästetrainer Yusuf Kasal monierte bei seiner Mannschaft genau das, was Trainer Artur Lemm bei seiner Truppe in den letzten Spielen vermisste – das Annehmen der Zweikämpfe und die erfolgreiche Durchführung im direkten Duell.

Dieses Mal war auf der Wormatia-Seite die Intensität so stark vorhanden, wie sie es sich jeder Trainer wünscht. Im Verbund mit etwas Glück in den entscheidenden Momenten und der Effizienz im Verwandeln der Torchancen kommen solche Ergebnisse eben zustande. Ein Faktor dabei war auch, dass die schnellen Spitzen Justin Barry und Nico Jäger wieder zur Verfügung standen. „Wir



Einen weiteren Schritt nach vorne hat Nico Jäger in dieser Saison gemacht. Vor dem Tor besticht er momentan mit Kaltschnäuzigkeit. Hier ist er auf dem Weg zum 3:0.

Foto: Felix Diehl

haben diesmal von Anfang an die Zweikämpfe angenommen und Leidenschaft gezeigt“, so Trainer Artur Lemm.

Frühe VfR-Führung

In der 4. Minute ging der VfR in Führung. Laurenz Graf – wieder als Sturmspitze aufgeboten – wurde gefoult und den berechtigten Foulelfmeter verwandelte Mert Özkaya. Die Gäste hatten

sich eigentlich viel vorgenommen und beteiligten sich nach zehn Minuten immer mehr an der Partie. Mit kleinen Ansätzen zeigten sie, dass sie kein normaler Aufsteiger sind und sein wollten. Mehrere Torabschlüsse standen auf ihrer Agenda.

Wormatia-Trainer Artur Lemm dazu: „Wittlich ist eine gute Mannschaft, da kann man nicht alles wegverteidigen.“ Gefahren strahlten sie aber nicht aus.

In der 24. Minute fiel das nächste Tor für die Wormatia. Hohes Pressing provozierte einen katastrophalen Fehlpass des Ex-Wormaten Jan-Lucas Dorow. Er spielte genau auf die Füße von Nico Jäger. Mit einer Körpertäuschung verlor er seinen Gegner und abgekocht ging der Ball ins lange Eck. Glück hatte der VfR nach einer halben Stunde, weil der Schiri nicht auf Elfmeter entschied und danach Behadil Sabani den Ball frei vor dem Tor verzog. Kurz darauf machte es Nico Jäger besser und traf zum 3:0.

Nach der Pause ließ Isaac Okwubor das vierte Tor liegen. Er scheiterte frei am Torhüter Philipp Berhard. Nach einer Stunde erhielt der VfR einen weiteren Foulelfmeter. Diesmal wurde Justin Barry gefoult und Mert Özkaya verwandelte erneut.

Mit dem Anschlusstreffer von Meliani Saim begann die stärkste Phase der Gäste und die Zeit von Torhüter Luca Pedretti, denn seine zwei starken Paraden verhinderten weitere Gegentore. Durch sein Premiertor für den VfR traf Tim Grünwald zum Endstand.

Artur Lemm resümierte nach dem Spiel: „Es ist am Ende egal, welche Kette wir spielen. Es geht um einen klaren Plan und um die Spieler, die passen müssen und dies umsetzen.“ Er warb gleichzeitig um Geduld und sprach über die Missstände, die in den sozialen Medien kursierten: „Wir haben eine junge Truppe und jede Menge Neuzugänge zu integrieren. Alle Spieler sind reine Amateure und keiner hat es verdient, diffamiert zu werden.“

Sehr erfreut war Lemm zugleich über den Dialog mit seiner Mannschaft unter der Woche. „Sie hat gezeigt, dass sie eine coole Truppe ist.“ Gemeinsam hat sie in verschiedenen Arbeitsgruppen anstehende Themen erörtert und aufgearbeitet. Sie hat ihren Standard, ihre Werte und Ziele festgelegt.“

Am heutigen Mittwoch geht es schon in Gau-Heppenheim um 19 Uhr gegen den TSV Gau-Odernheim weiter. Die Gastgeber stehen in der Tabelle vor der Wormatia, dazu kommt eine gewisse Derby-Stimmung.



TEPPICH GALERIE

Harivian

Über 30 Jahre Erfahrung

Teppichwäsche – HERBSTAKTION!

Jetzt Gelegenheit nutzen.

vom 9.9. bis 16.9.2026

STOP

Wir waschen Teppiche aller Art.



Vorwäsche mit persischer Kernseife



100 % Handwäsche ohne Farbverlust



vorher



nachher



vorher



nachher

Bei **TEPPICH-RESTAURIERUNG** erhalten Sie einen **GUTSCHEIN** im Wert von **€ 150,-** auf Reparaturen.

Unser Service:

- Imprägnierung – Schmutzabweisung durch Rückfettung
- Aufarbeitung von Haustierbissen
- Entfärben, Entmotten, Spannen
- Fleckenbehandlung
- Nachknüpfen von Löchern
- Anknüpfen neuer Fransen
- Erneuerung von Kanten
- Speziell für Allergiker, Kinder und ältere Leute
- Entfernen von Milben, Ungeziefer, Staub und Gerüchen

AKTION:

auf 1 Teppichwäsche 1 kleine Wäsche gratis

20% Ermäßigung auf Teppichwäsche



vorher



nachher



Teppichreparatur



Motten & Milben



Vereinbaren Sie Ihren Termin: Gerne beraten wir Sie kostenfrei vor Ort.

HAVIVIAN Teppich-Galerie · Wormser Straße 25 · 67593 Westhofen · Alzey-Worms · Tel. (0 62 41) 9 72 00 45

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Abholen und bringen bis 120 km gratis.